

Biestmann will ins Europa-Parlament ^{NWZ 09/10/08}

WAHLEN Sonnabend Kampfabstimmung auf der CDU-Delegiertenversammlung

VON JÜRGEN WESTERHOFF

VECHTA/BRÜSSEL/WARDENBURG/HANNOVER – Der Kreisvorsitzende der CDU in Vechta, Friedhelm Biestmann, will im kommenden Jahr für das Europa-Parlament kandidieren. Der ehemalige Landtagsabgeordnete bestätigte am Mittwoch eine entsprechende Nachricht dieser Zeitung.

Biestmann wird am Sonnabend auf der Delegiertenkon-

ferenz des CDU-Landesverbandes Oldenburg in einer Kampfabstimmung gegen den derzeitigen CDU-Europa-Abgeordneten Hans-Peter Mayer antreten. Biestmann gegenüber dieser Zeitung: „Mein Antreten ist keine Kandidatur ist Blaue, sondern wohl durchdacht und überlegt.“ In den vergangenen Wochen sei er mehrfach von Parteifreunden



Friedhelm Biestmann

aufgefordert worden, sich um die Kandidatur zu bewerben.

In einer schriftlichen Stellungnahme kündigt Biestmann an, er wolle mit seiner Kandidatur für das Europa-Parlament gleichzeitig sein Amt als CDU-Kreisvorsitzen-

der zum Januar nächsten Jahres aufgeben. Der derzeitige Europa-Abgeordnete Hans-Peter Mayer zeigte sich im Ge-

spräch mit dieser Zeitung erstaunt und überrascht, dass es wenige Tage vor der Kandidatenaufstellung einen zweiten Bewerber gebe. Für Mayer hatten sich bereits einstimmig die CDU-Vorstände in Oldenburg-Land, Cloppenburg und Vechta ausgesprochen – bei einer Enthaltung in Vechta.

Auch die Landes-CDU reagierte überrascht. In Hannover wird das Rennen als offen angesehen.